



Nr. 89 Name: **Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein**

### Quellen

Informationsgrundlage für diesen Datensatz	aus Recherche und Antworten befragter Projektträger
Name der Qualitätsinitiative	Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein
Alias	QGmR, QGSH
Literatur	Deck, R., Raspe, H. (2006): Regionale Qualitätssicherung in der medizinischen Rehabilitation. Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein - Hauptstudie und Ergebnisse aus orthopädischen Kliniken. Rehabilitation, 45, 272-281.  Deck, R., Raspe, H. (2006): Regionale Qualitätssicherung in der medizinischen Rehabilitation. Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein - Initiative und Erprobung. Rehabilitation, 45, S. 146-151.
Internetlink der Initiative	<a href="http://www.uksh.de/sozialmedizin-luebeck/Arbeitsbereiche+_Forschung/Rehabilitationsforschung/Qualit%C3%A4tsgemeinschaft+medizinische+Rehabilitation+in+Schleswig_Holstein+%28QG+SH%29-p-250.html">http://www.uksh.de/sozialmedizin-luebeck/Arbeitsbereiche+_Forschung/Rehabilitationsforschung/Qualit%C3%A4tsgemeinschaft+medizinische+Rehabilitation+in+Schleswig_Holstein+%28QG+SH%29-p-250.html</a>

### verwandte Projekte

Name
keine Angabe

### Träger

Name	Art des Trägers
Verbund von Reha-Kliniken	sonstige ärztliche Organisation

### Ansprechpartner

Name des Ansprechpartners	Dr. Ruth Deck
Adresse	Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie Universität Lübeck Ratzeburger Allee 160 23538 Lübeck
E-Mail des Ansprechpartners	ruth.deck@uksh.de
Teilnehmer	sonstige ärztlich geleitete Einrichtungen



Nr. 89 Name: **Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein**

Initiative ist teilnehmerübergreifend	ja
Sektor	stationär Reha
Teilnehmerzahl	18 Reha-Einrichtungen (stationäre medizinische Reha)
national/ international	nur in Deutschland
bundesweites Projekt	nein, nur regional
Bundesländer	Schleswig-Holstein
Region	Norddeutschland
Einbezogene Patienten	keine Einschränkung angegeben
Start der Initiative	2001
Status	in (Dauer)Betrieb
Zeitliche Begrenzung der Initiative	nein
Teilnahme/Neuanmeldung möglich	ja
Initiative von KV bzw. KBV	nein
IV-Vertrag oder DMP	nein
Teilnahme gesetzlich geregelt	nein
Teilnahme freiwillig	ja
Teilnahme wird vergütet	nein
Teilnahme ist eine Voraussetzung zur Abrechnung von Leistungen	nein
Ist die Teilnahme kostenpflichtig?	ja
Kommentar zur Teilnahme	freiwilliger Zusammenschluss zur Steigerung der Ergebnisqualität und des Qualitätsmanagements
Teilnahmebedingungen öffentlich verfügbar/einsehbar	ja
Erläuterung	Projekthandbuch und Teilnahmebedingungen sind öffentlich einsehbar.
Kurzfassung Inhalt	Transparente Darstellung der Ergebnisqualität stationärer medizinischer Rehabilitation im Raum Norddeutschland (Benchmark, Feedbackberichte)

Nr. 89 Name: **Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein**

Original-Beschreibung	Die Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation ist ein freiwilliger Zusammenschluss mehrerer Rehabilitationseinrichtungen in Schleswig-Holstein. Ihre Ziele sind die Qualitätssicherung und eine transparente Darstellung der Ergebnisqualität. Die QGmR wurde bereits im Jahr 2001 initiiert. Nach einer ersten, vom Sozialministerium geförderten Phase entschlossen sich die beteiligten Reha-Kliniken, die QGmR eigeninitiativ, d.h. mit eigenen Mitteln, fortzuführen. Die Erfassung der Ergebnisqualität und deren Rückmeldung an jede Reha-Klinik in Form von umfassenden Berichten ermöglicht ein internes Qualitätsmanagement, die klinikübergreifende Effektbewertung erlaubt eine Positionierung jeder Einrichtung im Vergleich zur besten Klinik. Indikationsspezifische, regelmäßig durchgeführte und konstruktiv genutzte Qualitätszirkel (QZ) ermöglichen die Erprobung von Optimierungsstrategien, die gemeinsam überlegt und diskutiert werden.
	Quelle: Internetseite
Fachbereiche/ Fachgruppen	Physikalische und Rehabilitative Medizin
Leistungsbereich(e)/ Schlüsselbegriffe	medizinische Reha, medizinische Rehabilitation

### Qualitätserfassung und -Beurteilung laut Quelle

Form der Informationserfassung zur Qualität	Datensatz-Erfassung Patientenbefragung Gespräch (z. B. Peer Review, Kolloquium, Qualitätszirkel)
Sind für diese Erfassungen Referenzbereiche definiert?	ja
Werden die Informationen teilnehmerbezogen erfasst?	ja
Sind Kriterien für gute und schlechte Qualität teilnehmerbezogen definiert?	ja
Werden Kriterien für teilnehmerbezogene Qualität im Projekt (weiter-)entwickelt?	nein
Qualitätsmanagement-Komponente (QM-System) im Projekt?	nein
Strukturqualität	ja, mit Messung
Prozessqualität	ja, mit Messung
Ergebnisqualität	ja, mit Messung
Koordination der Versorgung	ja, mit Messung
Patientensicherheit	nein/ keine Angabe
Patientensicht/-zufriedenheit	ja, mit Messung
Fachkompetenz der Teilnehmer	nein/ keine Angabe



# ÄQSI

## Die Datenbank ärztlicher Qualitätssicherungsinitiativen

Nr. 89 Name: **Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein**

Qualität *ärztlicher* Versorgung wird betrachtet ja, mit Messung

Qualität der Routineversorgung wird betrachtet ja, mit Messung

Kurzdarstellung der betroffenen Qualitätsdimensionen

**Patientensicht:** Befragung zur Patientenzufriedenheit

**Ergebnisqualität:** gesundheitsbezogenen Outcomekriterien, prä- post-Vergleich

Koordination: Erfassung von Reha-Nachsorgeaktivitäten

**Strukturqualität:** Darstellung von Strukturmerkmalen

**Prozessqualität:** wird im Rahmen der Pat. befragung ermittelt.

### Nutzung der Messergebnisse

Feedback an Teilnehmer Benchmarking (Teilnehmervergleich)  
teilnehmerspezifischer Bericht  
mündliches Feedback  
sonstige

Veröffentlichung der Ergebnisse ja, teilnehmerbezogen anonym

Veröffentlichungsmedium Print

Diskussion der Ergebnisse der einzelnen Teilnehmer ja

Handlungsempfehlungen aufgrund der Ergebnisse ja

Wird dargestellt, wie mit den Ergebnissen gearbeitet wird? ja

Erläuterung der Nutzung Erarbeitung und Diskussion von Optimierungsstrategien in Qualitätszirkeln

Findet eine regelmäßige Evaluation der Qualitätssicherungsinitiative statt? nein

Name der Qualitätsinitiative Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein

Kurzfassung Inhalt Transparente Darstellung der Ergebnisqualität stationärer medizinischer Rehabilitation im Raum Norddeutschland (Benchmark, Feedbackberichte)

Internetlink der Initiative [http://www.uksh.de/sozialmedizin-luebeck/Arbeitsbereiche+\\_Forschung/Rehabilitationsforschung/Qualit%C3%A4tsgemeinschaft+medizinische+Rehabilitation+in+Schleswig\\_Holstein+%28QG+SH%29-p-250.html](http://www.uksh.de/sozialmedizin-luebeck/Arbeitsbereiche+_Forschung/Rehabilitationsforschung/Qualit%C3%A4tsgemeinschaft+medizinische+Rehabilitation+in+Schleswig_Holstein+%28QG+SH%29-p-250.html)

Name des Ansprechpartners Dr. Ruth Deck



# ÄQSI

## Die Datenbank ärztlicher Qualitätssicherungsinitiativen

Nr. 89 Name: **Qualitätsgemeinschaft medizinische Rehabilitation in Schleswig-Holstein**

Adresse	Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie Universität Lübeck Ratzeburger Allee 160 23538 Lübeck
E-Mail des Ansprechpartners	ruth.deck@uksh.de
Anzahl erfüllter Qualitätsmerkmale	8 von 10 Qualitätsmerkmalen liegen vor.